



Erhebung zur finanziellen Lage der Vorsorgeeinrichtungen per 31. Dezember 2014

Berechnungen

4. Mai 2015

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	3
Kennzahlen	4
1. Normierter Deckungsgrad	4
2. Zinsversprechen für künftige Rentenleistungen	7
3. Staatsgarantie	8
4. Auswirkungen von Sanierungsbeiträgen und von Minderverzinsungen	8
5. Erwartete Volatilität der einjährigen Anlagerendite	9
Risikostufen	14
1. Risikostufe Deckungsgrad	14
2. Risikostufe Leistungsversprechen	14
3. Risikostufe Sanierungsfähigkeit	15
4. Risikostufe Anlagestrategie	16
5. Risikostufe Total	16

Einleitung

Im Bericht zur finanziellen Lage der Vorsorgeeinrichtungen per 31. Dezember 2014 werden verschiedene Kennzahlen sowie eine Einteilung in Risikostufen verwendet. Im Anhang des Berichts werden die wichtigsten Prinzipien für diese Einteilung qualitativ erläutert; es wird dort jedoch bewusst darauf verzichtet, Formeln anzugeben, da dies den Rahmen des Berichts sprengen würde. Weiter enthält der Bericht verschiedene Definitionen, welche auch in diesem Dokument verwendet werden.

Dieses Dokument dient als Ergänzung zum Bericht und enthält den Formelapparat, der für die Kennzahlen und die Einteilung in Risikostufen verwendet wurde.

Die in diesem Dokument beschriebenen Kennzahlen und Risikostufen dienen einzig einer Beschreibung der Systemrisiken im Rahmen des Berichts zur finanziellen Lage der Vorsorgeeinrichtungen. Insbesondere sind mit diesen Kennzahlen und Risikostufen nicht sämtliche spezifischen Risiken der einzelnen Vorsorgeeinrichtungen abschätzbar. Die Beurteilung der individuellen Risikosituation ist in der Verantwortung des obersten Organs der Vorsorgeeinrichtung und erfolgt gestützt auf die Empfehlungen des Experten für berufliche Vorsorge.

Kennzahlen

1. Normierter Deckungsgrad

Definition der Ausgangsvariablen:

$DG^{exkl. AGBRmV}$	Deckungsgrad (Vermögen exklusive Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht)
DG	Deckungsgrad (Vermögen inklusive Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht); es gilt $DG \geq DG^{exkl. AGBRmV}$
V_K^{Aktive}	Vorsorgekapital für aktive Versicherte
$V_K^{Rentner}$	Vorsorgekapital für Rentner
$TRst$	Technische Rückstellungen
$Primat$	Code für die Art des Primats für Altersleistungen
GL	Code für biometrische Grundlagen
$Tafel$	Code für Tafelart der biometrischen Grundlagen
$VerstArt$	Code für die Art der Verstärkung der biometrischen Grundlagen (bei Periodentafeln)
$VerstProz$	Höhe der Verstärkung der biometrischen Grundlagen (bei Periodentafeln, bei prozentualer Verstärkung des Vorsorgekapitals)
$VerstJahre$	Anzahl Projektionsjahre der biometrischen Grundlagen (bei Periodentafeln, bei Projektion der biometrischen Grundlagen)
TZ^{Aktive}	Technischer Zinssatz zum Vorsorgekapital für aktive Versicherte (bei Leistungsprimat)
$TZ^{Rentner}$	Technischer Zinssatz zum Vorsorgekapital für Rentner und zu den technischen Rückstellungen

Zuordnungstabellen:

<i>Primat für Altersleistungen</i>	<i>Primat</i>
Beitragsprimat	1
Leistungsprimat	2
Mischform	3
Reine Rentnerkasse	4
Andere	5

<i>Biometrische Grundlage</i>	<i>GL</i>	<i>Faktor_{GL}</i>
EVK 2000	1	103.5%
BVG 2000	2	103.8%
BVG 2005	3	103.3%
BVG 2010	4	100.0%
VZ 2000	5	105.0%
VZ 2005	6	98.7%
VZ 2010	7	96.4%
Andere	8	100.0%
Keine	9, 10, 11	100.0%

<i>Tafelart</i>	<i>Tafel</i>	<i>Faktor_{Tafel}</i>
Periodentafel	1	108.5%
Generationentafel	2	100.0%

Falls keine biometrische Grundlagen verwendet werden, gilt
Faktor_{Tafel} = 100.0%.

<i>Art der Verstärkung</i>	<i>VerstArt</i>	<i>Faktor_{Verst}</i>
Verstärkung um <i>VerstProz</i>	1	100.0% – <i>VerstProz</i>
Projektion auf 2014 + <i>VerstJahre</i>	2	96.2% – <i>VerstJahre</i> * 0.5%

Es gilt:

$$\begin{aligned}
 & \textit{Faktor}_{Verst} \\
 = & \begin{cases} 100.0\% - \textit{VerstProz} & \text{(ohne Projektion der Grundlagen)} \\ (100.0\% - \textit{VerstProz}) * (96.2\% - \textit{VerstJahre} * 0.5\%) & \text{(mit Projektion der Grundlagen)} \\ 100\% & \text{(falls keine Grundlagen)} \\ 100\% & \text{(bei Generationentafeln)} \end{cases}
 \end{aligned}$$

Berechnete Variablen:

NormDG Normierter Deckungsgrad (Deckungsgrad mit einheitlichen Grundlagen)

Für die Umfrage wurden folgende Formeln verwendet:

$$Faktor_{TZ^{Aktive}} = 100\% + 9.2\% \frac{TZ^{Aktive} - 3.0\%}{1\%} \quad (\text{bei Leistungsprimat und Mischform})$$

$$Faktor_{TZ^{Rentner}} = \begin{cases} 100\% & (\text{falls keine biometrischen Grundlagen vorhanden}) \\ 100\% + 9.2\% \frac{TZ^{Rentner} - 3.0\%}{1\%} & (\text{sonst}) \end{cases}$$

Für den Bericht zur finanziellen Lage der Vorsorgeeinrichtungen wurden die beiden Faktoren mit den Zinssätzen 2.9% anstatt 3.0% berechnet.

NormFaktor^{Aktive}

$$= \begin{cases} Faktor_{GL} * Faktor_{Tafel} * Faktor_{Verst} * Faktor_{TZ^{Aktive}} & (\text{Leistungsprimat}) \\ 50\% + \frac{1}{2} Faktor_{GL} * Faktor_{Tafel} * Faktor_{Verst} * Faktor_{TZ^{Aktive}} & (\text{Mischform}) \\ 100\% & (\text{sonst}) \end{cases}$$

NormFaktor^{Rentner}

$$= \begin{cases} 100\% & (\text{bei Vollversicherung oder Kauf individueller Altersrenten}) \\ Faktor_{GL} * Faktor_{Tafel} * Faktor_{Verst} * Faktor_{TZ^{Rentner}} & (\text{sonst}) \end{cases}$$

$$NormVk^{Aktive} = Vk^{Aktive} * NormFaktor^{Aktive}$$

$$NormVk^{Rentner} = Vk^{Rentner} * NormFaktor^{Rentner}$$

$$NormTRst = TRst * NormFaktor^{Rentner}$$

NormDG

$$= \begin{cases} DG & (\text{falls } Vk^{Aktive} + Vk^{Rentner} + TRst = 0; \text{ gilt häufig bei Vollversicherung}) \\ DG \frac{Vk^{Aktive} + Vk^{Rentner} + TRst}{NormVk^{Aktive} + NormVk^{Rentner} + NormTRst} & (\text{sonst}) \end{cases}$$

2. Zinsversprechen für künftige Rentenleistungen

Vorbemerkung: Ein Zinsversprechen ist nicht definiert für reine Rentnerkassen und für andere Primat für Altersleistungen sowie für Vorsorgeeinrichtungen, die ausschliesslich Kapitalleistungen vorsehen. Zudem wird das Zinsversprechen aus Risikosicht nicht berechnet für Vorsorgeeinrichtungen mit Vollversicherung und für teilautonome Vorsorgeeinrichtungen, welche die individuellen Altersrenten bei einer Versicherungsgesellschaft einkaufen.

Definition der Ausgangsvariablen:

s^M	Alter der ordentlichen Pensionierung für Männer
s^F	Alter der ordentlichen Pensionierung für Frauen
UWS^M	Geplanter Umwandlungssatz 2019 für Männer im Alter der ordentlichen Pensionierung (bei Beitragsprimat)
UWS^F	Geplanter Umwandlungssatz 2019 für Frauen im Alter der ordentlichen Pensionierung (bei Beitragsprimat)
TZ^{Aktive}	Technischer Zinssatz zum Vorsorgekapital für aktive Versicherte (bei Leistungsprimat)

Berechnete Variablen:

$NormUWS$	normierter Umwandlungssatz
$versprZins$	implizites Zinsversprechen

$$NormUWS^M = UWS^M + 0.15\% \max(0; 65 - s^M) \quad (\text{bei Beitragsprimat und Mischform})$$

$$NormUWS^F = UWS^F + 0.15\% \max(0; 65 - s^F) \quad (\text{bei Beitragsprimat und Mischform})$$

$NormUWS$

$$= \begin{cases} 80\% NormUWS^M + 20\% NormUWS^F & (\text{bei Beitragsprimat}) \\ 6.15\% + 0.35\% \frac{TZ^{Aktive} - 3\%}{1\%} & (\text{bei Leistungsprimat}) \\ \frac{1}{2} \left(80\% NormUWS^M + 20\% NormUWS^F + 6.15\% + 0.35\% \frac{TZ^{Aktive} - 3\%}{1\%} \right) & (\text{bei Mischform}) \end{cases}$$

$$versprZins = 3\% + \frac{10}{7} (NormUWS - 5.75\%)$$

3. Staatsgarantie

Definition der Ausgangsvariablen:

SG Art der Staatsgarantie (für öffentlich-rechtliche Arbeitgeber)

Zuordnungstabellen:

Staatsgarantie	SG	SG'
Keine Staatsgarantie – Vollkapitalisierung	1	0%
Beschränkte oder vollständige Staatsgarantie – Vollkapitalisierung	2	20%
Staatsgarantie gem. Art. 72c BVG – Teilkapitalisierung	3	20%
Altrechtliche Staatsgarantie oder noch unklar	4	20%

Für privatrechtliche Arbeitgeber gilt $SG' = 0\%$.

4. Auswirkungen von Sanierungsbeiträgen und von Minderverzinsungen

Definition der Ausgangsvariablen:

L^{AHV} AHV-Lohnsumme
 AGH^{BVG} BVG-Altersguthaben für aktive Versicherte
 Vk^{Aktive} Vorsorgekapital für aktive Versicherte
 $Vk^{Rentner}$ Vorsorgekapital für Rentner
 $TRst$ Technische Rückstellungen

Berechnete Variablen:

ΔDG^{Lohn} Verbesserung des Deckungsgrads bei Sanierungsbeiträgen im Umfang von 1% der Lohnsumme

ΔDG^{Zins} Verbesserung des Deckungsgrads bei einer Minderverzinsung von 1.5% des überobligatorischen Vorsorgekapitals der Aktiven und von 0.5% des BVG-Altersguthabens

$$\Delta DG^{Lohn} = \frac{1\% L^{AHV}}{Vk^{Aktive} + Vk^{Rentner} + TRst}$$

Für die Umfrage wurde folgende Formel verwendet:

$$\Delta DG^{Zins} = \frac{1.5\% Vk^{Aktive} - 0.5\% AGH^{BVG}}{Vk^{Aktive} + Vk^{Rentner} + TRst}$$

Für den Bericht wurde folgende Formel verwendet:

$$\Delta DG^{Zins} = \frac{1.5\% V_k^{Aktive} - 1.0\% AGH^{BVG}}{V_k^{Aktive} + V_k^{Rentner} + TRst}$$

$$\Delta DG^{San} = \frac{1}{2} (\Delta DG^{Lohn} + \Delta DG^{Zins})$$

5. Erwartete Volatilität der einjährigen Anlagerendite

Die Risikostufe Anlagestrategie wird neu mittels der erwarteten (Gesamt-)Volatilität (σ) der Anlagerendite für 1 Jahr berechnet. Zu diesem Zweck sind die einzelnen Anlagekategorien (wobei der Detaillierungsgrad gewählt werden kann), die zugehörigen Standardabweichungen (Volatilitäten) der Rendite jeder Anlagekategorie sowie die paarweisen Korrelationskoeffizienten der Renditen zwischen den Anlagekategorien vorgegeben. Die Volatilität kann so mit Hilfe von Sensitivitäten (Einfluss auf den Wert der gesamten Anlagen, wenn sich der Wert einer Anlagekategorie verändert) berechnet werden. Im Swiss Solvency Test (SST) der FINMA ist ein ähnliches Modell unter dem Namen „Delta-Normal“-Modell bekannt.

Die notwendigen Eingaben der Vorsorgeeinrichtung beschränken sich auf die Anteile der einzelnen Anlagekategorien am Vorsorgevermögen, welche durch die Fragen nach der strategischen Allokation der Anlagen ermittelt werden. Die Vorsorgeeinrichtungen haben hier die Möglichkeit, die Anlagekategorien detaillierter als unten angegeben zu erfassen.

Für Vorsorgeeinrichtungen, welche alle Risiken durch eine Versicherungsgesellschaft decken lassen (Vollversicherung), wird die Anlagestrategie nicht erfasst. Für sie wird somit keine Volatilität berechnet.

Definition der obligatorischen Ausgangsvariablen (Anlageanteile der Stufe 1):

A_1	Anteil Liquidität
A_2	Anteil Forderungen
A_3	Anteil Immobilien
A_4	Anteil Aktien
A_5	Anteil Alternative Anlagen
A_6	Anteil an ungesicherten Fremdwährungsanlagen

Es gilt: $A_1 + A_2 + A_3 + A_4 + A_5 = 100\%$.

Definition der fakultativen Ausgangsvariablen (Anlageanteile der Stufe 2):

A_{21}	Anteil Obligationen CHF
A_{22}	Anteil Obligationen FW
A_{31}	Anteil Immobilien Schweiz
A_{32}	Anteil Immobilien Ausland
A_{41}	Anteil Aktien Schweiz

A_{42}	Anteil Aktien Ausland
A_{51}	Anteil Hedge Funds
A_{52}	Anteil Private Equity
A_{53}	Anteil Infrastrukturanlagen
A_{54}	Anteil Alternative Forderungen
A_{55}	Anteil Andere Alternative Anlagen

Es gilt:

$$A_{21} + A_{22} = A_2.$$

$$A_{31} + A_{32} = A_3.$$

$$A_{41} + A_{42} = A_4.$$

$$A_{51} + A_{52} + A_{53} + A_{54} + A_{55} = A_5.$$

Definition der fakultativen Ausgangsvariablen (Anlageanteile der Stufe 3):

A_{211}	Anteil Staatsanleihen CHF
A_{212}	Anteil Unternehmensanleihen CHF
A_{311}	Anteil Wohnimmobilien direkt Schweiz
A_{312}	Anteil Geschäftsimmobilien direkt Schweiz
A_{313}	Anteil Immobilienfonds Schweiz
A_{421}	Anteil Aktien Industrieländer
A_{422}	Anteil Aktien Emerging Markets

Es gilt:

$$A_{211} + A_{212} = A_{21}.$$

$$A_{311} + A_{312} + A_{313} = A_{31}.$$

$$A_{421} + A_{422} = A_{42}.$$

Bestimmung der Anlagegewichte, falls Stufe 2 oder Stufe 3 fehlen:

	Anlagekategorie	Default	falls Stufe 2 eingegeben	falls Stufe 3 eingegeben
α_1	Liquidität	A_1	-	-
α_2	Staatsanleihen CHF	$0.140 \cdot A_2$	$0.20 \cdot A_{21}$	A_{211}
α_3	Unternehmensanleihen CHF	$0.560 \cdot A_2$	$0.80 \cdot A_{21}$	A_{212}
α_4	Obligationen FW	$0.300 \cdot A_2$	A_{22}	-
α_5	Wohnimmobilien direkt CH	$0.405 \cdot A_3$	$0.45 \cdot A_{31}$	A_{311}
α_6	Geschäftsimmobilien direkt CH	$0.270 \cdot A_3$	$0.30 \cdot A_{31}$	A_{312}
α_7	Immobilienfonds CH	$0.225 \cdot A_3$	$0.25 \cdot A_{31}$	A_{313}
α_8	Immobilien Ausland	$0.100 \cdot A_3$	A_{32}	-
α_9	Aktien Schweiz	$0.350 \cdot A_4$	A_{41}	-
α_{10}	Aktien Industrieländer	$0.585 \cdot A_4$	$0.90 \cdot A_{42}$	A_{421}
α_{11}	Aktien Emerging Markets	$0.065 \cdot A_4$	$0.10 \cdot A_{42}$	A_{422}
α_{12}	Hedge Funds	$0.400 \cdot A_5$	A_{51}	-
α_{13}	Private Equity	$0.200 \cdot A_5$	A_{52}	-

	Anlagekategorie	Default	falls Stufe 2 eingegeben	falls Stufe 3 eingegeben
α_{14}	Infrastrukturanlagen	$0.200 \cdot A_5$	A_{53}	-
α_{15}	Alternative Forderungen	$0.200 \cdot A_5$	A_{54}	-
α_{16}	Andere Alternative Anlagen	$0.000 \cdot A_5$	A_{55}	-
α_{17}	Ungesicherte Fremdwährungen	A_6	-	-

Erklärung: Ein Strich (-) bedeutet, dass die entsprechende Stufe nicht existiert und damit keine Eingabe vorhanden sein kann.

Es gilt: $\alpha_1 + \alpha_2 + \dots + \alpha_{16} = 100\%$.

Korrektur für ungesicherte Fremdwährungen:

Der Anteil von ungesicherten Fremdwährungen wird um die Anteile der Aktien Emerging Markets, von Private Equity und der Infrastrukturanlagen subtrahiert, um eine mögliche Doppelerfassung des Fremdwährungsrisikos zu verhindern:

$$\alpha_{17} = \max(0, A_6 - \alpha_{11} - \alpha_{13} - \alpha_{14}).$$

Definition der Standardabweichungen und der Korrelationsmatrix:¹

Die Standardabweichungen σ_i für die einzelnen Anlagekategorien ($i = 1, 2, \dots, 17$) basieren auf den monatlichen Anlagerenditen der letzten 10 Jahre und sind wie folgt vorgegeben:

	Anlagekategorie	Standardabweichung
σ_1	Liquidität	0.0029
σ_2	Staatsanleihen CHF	0.0375
σ_3	Unternehmensanleihen CHF	0.0270
σ_4	Obligationen FW	0.0260
σ_5	Wohnimmobilien direkt CH	0.0621
σ_6	Geschäftsimmobilien direkt CH	0.0621
σ_7	Immobilienfonds CH	0.0621
σ_8	Immobilien Ausland	0.2144
σ_9	Aktien Schweiz	0.1281
σ_{10}	Aktien Industrieländer	0.1532
σ_{11}	Aktien Emerging Markets	0.2181
σ_{12}	Hedge Funds	0.0652
σ_{13}	Private Equity	0.2604
σ_{14}	Infrastrukturanlagen	0.1395
σ_{15}	Alternative Forderungen	0.0773
σ_{16}	Andere Alternative Anlagen	0.0600
σ_{17}	Ungesicherte Fremdwährungen	0.0829

¹ Quelle: c-alm, basierend auf Augur 2014Q4 (30.09.2014)

Die aufgrund monatlicher Renditen der letzten 10 Jahre berechnete Korrelationsmatrix Σ stellt sich wie folgt dar:

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1	1.00	0.03	-0.06	-0.07	-0.13	-0.13	-0.13	-0.28	-0.28	-0.28	-0.17	-0.23	-0.33	-0.26	-0.34	0.00	-0.01
2	0.03	1.00	0.86	0.74	0.15	0.15	0.15	-0.13	-0.24	-0.30	-0.16	-0.38	-0.24	-0.01	-0.23	0.00	0.16
3	-0.06	0.86	1.00	0.82	0.19	0.19	0.19	0.09	0.02	-0.04	0.05	-0.11	0.00	0.15	0.00	0.00	0.14
4	-0.07	0.74	0.82	1.00	0.11	0.11	0.11	0.13	-0.03	-0.02	-0.01	-0.08	-0.06	0.06	-0.10	0.00	-0.07
5	-0.13	0.15	0.19	0.11	1.00	1.00	1.00	0.28	0.20	0.24	0.26	0.25	0.24	0.22	0.33	0.00	0.02
6	-0.13	0.15	0.19	0.11	1.00	1.00	1.00	0.28	0.20	0.24	0.26	0.25	0.24	0.22	0.33	0.00	0.02
7	-0.13	0.15	0.19	0.11	1.00	1.00	1.00	0.28	0.20	0.24	0.26	0.25	0.24	0.22	0.33	0.00	0.02
8	-0.28	-0.13	0.09	0.13	0.28	0.28	0.28	1.00	0.74	0.89	0.70	0.76	0.84	0.53	0.66	0.00	-0.30
9	-0.28	-0.24	0.02	-0.03	0.20	0.20	0.20	0.74	1.00	0.82	0.74	0.68	0.84	0.71	0.56	0.00	0.09
10	-0.28	-0.30	-0.04	-0.02	0.24	0.24	0.24	0.89	0.82	1.00	0.79	0.89	0.85	0.57	0.66	0.00	-0.25
11	-0.17	-0.16	0.05	-0.01	0.26	0.26	0.26	0.70	0.74	0.79	1.00	0.80	0.78	0.73	0.63	0.00	0.12
12	-0.23	-0.38	-0.11	-0.08	0.25	0.25	0.25	0.76	0.68	0.89	0.80	1.00	0.74	0.47	0.68	0.00	-0.31
13	-0.33	-0.24	0.00	-0.06	0.24	0.24	0.24	0.84	0.84	0.85	0.78	0.74	1.00	0.71	0.76	0.00	0.07
14	-0.26	-0.01	0.15	0.06	0.22	0.22	0.22	0.53	0.71	0.57	0.73	0.47	0.71	1.00	0.54	0.00	0.50
15	-0.34	-0.23	0.00	-0.10	0.33	0.33	0.33	0.66	0.56	0.66	0.63	0.68	0.76	0.54	1.00	0.00	0.00
16	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00	0.00
17	-0.01	0.16	0.14	-0.07	0.02	0.02	0.02	-0.30	0.09	-0.25	0.12	-0.31	0.07	0.50	0.00	0.00	1.00

Berechnete Variablen:

σ (Gesamt-)Volatilität

Σ Korrelationsmatrix (der Dimension 17 x 17)

δ gewichtete Standardabweichung (Vektor der Dimension 1 x 17)

Mit den Sensitivitäten $\delta_i = \alpha_i \sigma_i$ (für $i = 1, 2, \dots, 17$) wird die Gesamtvolatilität wie folgt berechnet:

$$\sigma = \sqrt{\delta^T \Sigma \delta}$$

Risikostufen

1. Risikostufe Deckungsgrad

Berechnung:

$$RiskDG = \begin{cases} 1 & \text{für } NormDG + SG' > 125\% \\ 1 + \frac{125\% - SG' - NormDG}{10\%} & \text{für } 85\% \leq NormDG + SG' \leq 125\% \\ 5 & \text{für } NormDG + SG' < 85\% \end{cases}$$

$$RiskDG_{rund} = runden(RiskDG)$$

d.h.

$$RiskDG_{rund} = \begin{cases} 1 & \text{für } NormDG + SG' \geq 120\% \\ 2 & \text{für } 110\% \leq NormDG + SG' < 120\% \\ 3 & \text{für } 100\% \leq NormDG + SG' < 110\% \\ 4 & \text{für } 90\% \leq NormDG + SG' < 100\% \\ 5 & \text{für } NormDG + SG' < 90\% \end{cases}$$

2. Risikostufe Leistungsversprechen

Vorbemerkung: Diese Risikostufe ist nicht definiert für reine Rentnerkassen und für andere Primat für Altersleistungen.

PZ Zuschlag für zusätzliche Garantien beim Leistungsprimat

Zuordnungstabelle:

Primat für Altersleistungen	<i>PZ</i>
Beitragsprimat	0
Leistungsprimat	1
Mischform	0.5

Berechnung (für die Umfrage):

$$RiskRV = \begin{cases} 1 & \text{bei Vollversicherung oder Kauf individueller Altersrenten} \\ 1 & \text{für VE mit ausschliesslich Kapitalleistungen} \\ 1 & \text{für } versprZins + 0.75\% PZ < 1.875\% \\ \frac{versprZins - 1.125\%}{0.75\%} + PZ & \text{für } 1.875\% \leq versprZins + 0.75\% PZ \leq 4.875\% \\ 5 & \text{für } versprZins + 0.75\% PZ > 4.875\% \end{cases}$$

$$RiskRV_rund = runden(RiskRV)$$

d.h.

$$RiskRV_rund = \begin{cases} 1 & \text{für } versprZins + 0.75\% PZ < 2.25\% \\ 2 & \text{für } 2.25\% \leq versprZins + 0.75\% PZ < 3.00\% \\ 3 & \text{für } 3.00\% \leq versprZins + 0.75\% PZ < 3.75\% \\ 4 & \text{für } 3.75\% \leq versprZins + 0.75\% PZ < 4.50\% \\ 5 & \text{für } versprZins + 0.75\% PZ \geq 4.50\% \end{cases}$$

Keine Definition für reine Rentnerkassen und für andere Primare für Altersleistungen.

Berechnung (für den Bericht):

$$RiskRV = \begin{cases} 1 & \text{bei Vollversicherung oder Kauf individueller Altersrenten} \\ 1 & \text{für VE mit ausschliesslich Kapitalleistungen} \\ 1 & \text{für } versprZins + 0.75\% PZ < 1.375\% \\ \frac{versprZins - 0.625\%}{0.75\%} + PZ & \text{für } 1.375\% \leq versprZins + 0.75\% PZ \leq 4.375\% \\ 5 & \text{für } versprZins + 0.75\% PZ > 4.375\% \end{cases}$$

$$RiskRV_rund = runden(RiskRV)$$

d.h.

$$RiskRV_rund = \begin{cases} 1 & \text{für } versprZins + 0.75\% PZ < 1.75\% \\ 2 & \text{für } 1.75\% \leq versprZins + 0.75\% PZ < 2.50\% \\ 3 & \text{für } 2.50\% \leq versprZins + 0.75\% PZ < 3.25\% \\ 4 & \text{für } 3.25\% \leq versprZins + 0.75\% PZ < 4.00\% \\ 5 & \text{für } versprZins + 0.75\% PZ \geq 4.00\% \end{cases}$$

Keine Definition für reine Rentnerkassen und für andere Primare für Altersleistungen.

3. Risikostufe Sanierungsfähigkeit

Berechnung:

$$RiskSan = \begin{cases} 1 & \text{falls } V_k^{Aktive} + V_k^{Rentner} + TRst = 0; \\ & \text{gilt häufig bei Vollversicherung} \\ & \text{für } \Delta DG^{San} > 0.90\% \\ 1 & \\ \frac{1.10\% - \Delta DG^{San}}{0.20\%} & \text{für } 0.10\% \leq \Delta DG^{San} \leq 0.90\% \\ 5 & \text{für } \Delta DG^{San} < 0.10\% \end{cases}$$

$$RiskSan_rund = runden(RiskSan)$$

d.h.

$$RiskSan_rund = \begin{cases} 1 & \text{für } \Delta DG^{San} \geq 0.80\% \\ 2 & \text{für } 0.60\% \leq \Delta DG^{San} < 0.80\% \\ 3 & \text{für } 0.40\% \leq \Delta DG^{San} < 0.60\% \\ 4 & \text{für } 0.20\% \leq \Delta DG^{San} < 0.40\% \\ 5 & \text{für } \Delta DG^{San} < 0.20\% \end{cases}$$

4. Risikostufe Anlagestrategie

Berechnung:

$$RiskAnl = \begin{cases} 1 & \text{(bei Vollversicherung)} \\ 1 & \text{für } \sigma < 3\% \\ 1 + \frac{\sigma - 3\%}{1.25\%} & \text{für } 3\% \leq \sigma \leq 8\% \\ 5 & \text{für } \sigma > 8\% \end{cases}$$

$$RiskAnl_rund = runden(RiskAnl)$$

d.h.

$$RiskAnl_rund = \begin{cases} 1 & \text{für } \sigma < 3.625\% \\ 2 & \text{für } 3.625\% \leq \sigma < 4.875\% \\ 3 & \text{für } 4.875\% \leq \sigma < 6.125\% \\ 4 & \text{für } 6.125\% \leq \sigma < 7.375\% \\ 5 & \text{für } \sigma \geq 7.375\% \end{cases}$$

5. Risikostufe Total

Berechnung:

$$RiskTotal = \begin{cases} \frac{1}{4}(2 RiskDG + RiskSan + RiskAnl) & \text{(für reine Rentnerkassen und für andere Primate)} \\ \frac{1}{5}(2 RiskDG + RiskRV + RiskSan + RiskAnl) & \text{(sonst)} \end{cases}$$

$$RiskTotal_rund = runden(RiskTotal)$$